

## PRESSEMITTEILUNG

Veröffentlichung der Ergebnisse zum 3. Quartal 2019

### **Tele Columbus AG steigert EBITDA im 3. Quartal maßgeblich und bestätigt die Prognose 2019**

- **Umsatz beträgt 123,2 Mio. Euro; Reduktion um 3,5 Prozent im Jahresvergleich**
- **EBITDA beträgt 55,2 Mio. Euro; Steigerung um 10,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (inkl. IFRS 16: 57,1 Mio. Euro, Steigerung um 14,4 Prozent im Jahresvergleich)**
- **Investitionen (Capex) betragen 38,2 Mio. Euro; Reduktion um 18,8 Prozent im Vergleich zum Vorjahr (inkl. IFRS 16: 41,6 Mio. Euro, Reduktion um 11,5 Prozent im Jahresvergleich)**
- **Vorstand bestätigt Prognose für das Geschäftsjahr 2019**

Berlin, 29. November 2019. Die Tele Columbus AG (ISIN: DE000TCAG172, WKN: TCAG17, „Tele Columbus“, „das Unternehmen“ oder „die Gruppe“), einer der führenden Betreiber glasfaserbasierter Netze in Deutschland, hat ihre Ergebnisse für das dritte Quartal des Geschäftsjahres 2019 veröffentlicht.

Anfang 2018 hat der Vorstand der Tele Columbus AG einen umfangreichen Transformationsprozess eingeleitet, mit dem Ziel, das Unternehmen zurück auf den Wachstumspfad zu führen. Im Zuge dessen hat Tele Columbus zahlreiche Initiativen zur Verbesserung des Kundenservice und der Netzwerkqualität erfolgreich umgesetzt. Die Qualität der Kundenhotline wurde im aktuellen Test der Fachzeitschrift CHIP unabhängig getestet und mit „sehr gut“ bewertet. Zwischen dem 4. Quartal 2017 und Oktober 2019 konnte Tele Columbus die Kundenzufriedenheit (NPS) über alle Kontaktkanäle hinweg signifikant steigern. Dies führte, wie zu Beginn des Jahres prognostiziert, zu einem organischen Wachstum bei den Internetverträgen im 2. Halbjahr 2019. Vor diesem Hintergrund erzielte das Unternehmen im dritten Quartal 2019 einen starken Anstieg des EBITDA um 10,5 Prozent im Vergleich zum Vorjahr auf 55,2 Millionen Euro.

Ein weiterer Meilenstein im Zuge der strategischen Repositionierung ist die im Oktober kommunizierte Entscheidung des Unternehmens, das eigene Netz zu öffnen sowie die daraus resultierende Wholesale-Vereinbarung mit Telefónica Deutschland.

Vorstand  
Timm Degenhardt (Vorsitzender)  
Eike Walters

Vorsitzender des Aufsichtsrats  
Dr. Volker Ruloff

Sitz der Gesellschaft  
Kaiserin-Augusta-Allee 108  
10553 Berlin  
Amtsgericht  
Berlin Charlottenburg  
HRB 161349 B

Pressekontakt  
Silke Bernhardt  
Director Corporate Communications  
Telefon +49 (30) 3388 4170  
presse@telecolumbus.de  
www.telecolumbus.com

IR Kontakt  
Leonhard Bayer  
Senior Director Investor Relations  
Telefon +49 (30) 3388 1781  
ir@telecolumbus.de  
www.telecolumbus.com

Durch den kontinuierlichen FTTH/FTTB-Ausbau des eigenen Netzes werden die zusätzlichen Kapazitäten monetarisiert, indem Drittanbietern die Vermarktung von IP-Produkten mit hohen Bandbreiten auf der Netzinfrastruktur der Tele Columbus Gruppe ermöglicht wird. Dies befähigt das Unternehmen, den Netzausbau zu beschleunigen und sichert Tele Columbus somit eine starke und langfristige Position im deutschen Markt für Glasfaserinfrastruktur.

Der B2B-Bereich konnte seine positive Geschäftsentwicklung in den ersten neun Monaten des Jahres fortsetzen und im Vergleich zum Vorjahr die Umsätze und den Deckungsbeitrag steigern. Durch das im Oktober eingeweihte hochmoderne Rechenzentrum in Leipzig wird der Geschäftskundenbereich PÿUR Business zukünftig in der Lage sein, sein Angebot an innovativen Sicherheitslösungen für Datenverarbeitung und -speicherung zu erweitern und somit weitere Marktanteile in diesem schnellwachsenden Segment zu gewinnen.

Ein weiterer Erfolg für die Tele Columbus Gruppe ist der Zuschlag der Stadt Halle (Saale), den Breitbandausbau voranzutreiben und rund 60 Schulen, zusätzliche 2.100 Haushalte und 800 Gewerbegebiete an das glasfaserbasierte Stadtnetz anzubinden. Bereits heute hat Tele Columbus eine führende Marktposition in der Metropolregion Halle/Leipzig. Darüber hinaus konnte das Unternehmen im Verlauf des dritten Quartals 2019 Vertragsverlängerungen und Netzaufrüstungen für 13.000 Haushalte vermelden. Dies stärkt die Position der Tele Columbus Gruppe als präferierter Partner der Wohnungswirtschaft.

„Ich bin sehr zufrieden mit dem sichtbaren Fortschritt, den wir bei der Transformation des Unternehmens machen. Wir sind überzeugt, Tele Columbus mit kontinuierlichen Verbesserungen unserer Leistung zurück auf den Wachstumspfad zu führen“, so Timm Degenhardt, CEO der Tele Columbus AG.

### **Geschäftsentwicklung im 3. Quartal 2019**

Die Umsätze im dritten Quartal betrugen 123,2 Millionen Euro und sanken im Vergleich zum Vorjahr um 3,5 Prozent. Dies ist in erster Linie auf einen Rückgang von 16 Prozent im Bereich Sonstige Umsätze inkl. Baugeschäft zurückzuführen. Die Internet- und Telefonie-Umsätze stiegen um 5,8 Prozent im Jahresvergleich auf 36,6 Millionen. Die CATV-Umsätze reduzierten sich um 4,8 Prozent im Jahresvergleich auf 59,2 Millionen Euro aufgrund einer rückläufigen Kundenbasis in einem strukturell herausfordernden Markt.

Das Normalisierte EBITDA wuchs im zweiten Quartal 2019 um 1,2 Prozent im Jahresvergleich auf 59,3 Millionen Euro (inkl. IFRS 16: 61,2 Millionen Euro, Steigerung um 4,5 Prozent im Jahresvergleich). Die einmaligen Aufwendungen konnten auf 4,1 Millionen Euro gesenkt werden (Rückgang um 52,5 Prozent im Jahresvergleich) und sollen im Verlauf des Geschäftsjahres weiter zurückgehen. Dies führte zu einer deutlichen

Steigerung des EBITDA um 10,5 Prozent im Jahresvergleich auf 55,2 Millionen Euro (inkl. IFRS 16: 57,1 Millionen Euro, Steigerung um 14,4 Prozent).

Die Investitionen (Capex) sanken im dritten Quartal 2019 maßgeblich um 18,8 Prozent im Jahresvergleich auf 38,2 Millionen Euro (inkl. IFRS 16: Verringerung um 11,5 Prozent auf 41,6 Millionen Euro im Vergleich zum Vorjahr) aufgrund des hohen Vergleichswertes, der von den integrationsbedingten Investitionen und einem Aufholbedarf beim Kapazitätsausbau im letzten Jahr bestimmt war.

Zum 30. September 2019 meldete die Tele Columbus AG rund 3,4 Millionen angeschlossene Haushalte. Die Anzahl der rückkanalfähig aufgerüsteten Haushalte am eigenen Netz stieg um 6.000 im Vergleich zum Vorquartal auf 2,35 Millionen im dritten Quartal 2019. Dies entspricht einem Anteil von 69,6 Prozent. Darüber hinaus belieferte das Unternehmen zu Ende September 2019 rund 2,28 Millionen Kunden (Rückgang um 24.000 im Vergleich zum Vorquartal), davon 2,23 Millionen mit Kabelfernsehen (Rückgang um 24.000 im Vergleich zum Vorquartal), 545.000 mit Premium-TV (8.000 weniger zum Vorquartal), 579.000 mit Internet (Steigerung um 2.000 im Vergleich zum Vorquartal) sowie 429.000 mit Telefonie (2.000 weniger zum Vorquartal).

## **Prognose für das Geschäftsjahr 2019**

Vor dem Hintergrund der Ergebnisse des dritten Quartals 2019, die den internen Erwartungen entsprechen und die kontinuierlichen Fortschritte bei der Transformation des Unternehmens reflektieren, bestätigt der Vorstand der Tele Columbus AG seine Prognose für das Geschäftsjahr 2019:

- Eine weitgehend stabile Basis der angeschlossenen Haushalte im Vergleich zum Ende des Vorjahres
- Weitgehend stabile Umsätze im Vergleich zum Vorjahr
- Weitgehend stabiles Normalisiertes EBITDA im Vergleich zum Vorjahr
- Weitgehend stabile Investitionen (Capex) im Vergleich zum Vorjahr

## Die Ergebnisse im Überblick (nach IFRS 16):

Mio. EURO	Q3 2018	Q3 2019	ggü. Vj %	9 Mo- nate 2018	9 Mo- nate 2019	ggü. Vj %
Umsatz	127,7	123,2	(3,5)	367,8	369,7	0,5
Normalisiertes EBITDA	58,6	61,2	4,5	176,6	176,4	(0,1)
<i>Normalisierte EBITDA-Marge, %</i>	<i>45,9</i>	<i>49,7</i>	<i>3,8 ppt</i>	<i>48,0</i>	<i>47,7</i>	<i>(0,3) ppt</i>
EBITDA	49,9	57,1	14,4	142,6	155,0	8,7
<i>EBITDA-Marge, %</i>	<i>39,1</i>	<i>46,3</i>	<i>7,2 ppt</i>	<i>38,8</i>	<i>41,9</i>	<i>3,1 ppt</i>
Capex	47,0	41,6	(11,5)	124,2	108,0	(13,0)
<i>Capex / Umsatz, %</i>	<i>36,8</i>	<i>33,8</i>	<i>(3,0) ppt</i>	<i>33,8</i>	<i>29,2</i>	<i>(4,5) ppt</i>

## Gebuchte Dienste pro Kunde zum Ende des Zeitraums (in '000)<sup>1</sup>

Kabelfernsehen	2.278	2.234		2.278	2.234	
Internet <sup>2</sup>	571	579		571	579	
Telefonie <sup>3</sup>	448	429		448	429	
Premium TV	553	545		553	545	

1) Inkl. KPI Adjustierung ab 3. Quartal 2018

2) Internet RGUs beinhalten Privat- und Geschäftskunden im Einzelinkasso sowie 93.000 Sammelinkasso-Kunden

3) Telefonie RGUs beinhalten Privat- und Geschäftskunden im Einzelinkasso ohne die 93.000 Sammelinkasso-Kunden

## Weitere Termine:

**29. November 2019:** Telefonkonferenz um 10.00 Uhr zur Veröffentlichung der Ergebnisse des 3. Quartals 2019 ([hier klicken](#))

**31. März 2020:** Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2019

**20. Mai 2020:** Veröffentlichung der Ergebnisse zum 1. Quartal 2020

**28. Mai 2020:** Ordentliche Hauptversammlung in Berlin

**18. August 2020:** Veröffentlichung des Halbjahresberichts 2020

**13. November 2020:** Veröffentlichung der Ergebnisse zum 3. Quartal 2020

## ***Über Tele Columbus***

Die Tele Columbus AG ist einer der führenden Glasfasernetzbetreiber in Deutschland mit einer Reichweite von mehr als drei Millionen Haushalten. Unter der Marke PÿUR bietet das Unternehmen Highspeed-Internet einschließlich Telefon sowie mehr als 250 TV-Programme auf einer digitalen Entertainment-Plattform an, die klassisches Fernsehen mit Videounterhaltung auf Abruf vereint. Mit ihren Partnern der Wohnungswirtschaft realisiert die Tele Columbus Gruppe maßgeschneiderte Kooperationsmodelle und moderne digitale Mehrwertdienste wie Telemetrie und Mieterportale. Als Full-Service-Partner für Kommunen und regionale Versorger treibt das Unternehmen maßgeblich den glasfaserbasierten Infrastruktur- und Breitbandausbau in Deutschland voran. Im Geschäftskundenbereich werden zudem Carrier-Dienste und Unternehmenslösungen auf Basis des eigenen Glasfasernetzes erbracht. Die Tele Columbus AG, mit Hauptsitz in Berlin sowie Niederlassungen in Leipzig, Unterföhring, Hamburg, Ratingen und Chemnitz, ist seit Januar 2015 am regulierten Markt (Prime Standard) der Frankfurter Wertpapierbörse notiert.

## ***Disclaimer***

Diese Mitteilung kann in die Zukunft gerichtete Aussagen enthalten. Diese Aussagen spiegeln die derzeitige Kenntnis und die derzeitigen Erwartungen und Planungen der Gesellschaft in Bezug auf künftige Ereignisse wider. Solche in die Zukunft gerichteten Aussagen unterliegen naturgemäß Risiken, Ungewissheiten, Annahmen und anderen Faktoren, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse oder Ereignisse wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Derartige Risiken, Ungewissheiten und Annahmen können dazu führen, dass unsere tatsächlichen Ergebnisse einschließlich der Finanzlage und der Profitabilität der Gesellschaft wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. In Anbetracht dieser Risiken und Ungewissheiten können die in dieser Mitteilung enthaltenen in die Zukunft gerichteten Aussagen auch nicht eintreten und unsere tatsächlichen Ergebnisse können wesentlich von denjenigen abweichen, die in diesen Aussagen ausdrücklich oder implizit angenommen oder beschrieben werden. Investoren sollten in die Zukunft gerichteten Aussagen und Darstellungen, die sich zudem lediglich auf das Datum dieser Mitteilung beziehen, nicht über Gebühr vertrauen.

Diese Mitteilung kann Verweise auf bestimmte nicht-GAAP-konforme Kennzahlen enthalten, wie normalisiertes EBITDA und Capex, und operative Kennzahlen, wie RGUs, ARPU, sowie Berechnungen zu Endkunden. Diese nicht-GAAP-konformen Finanz- und operativen Kennzahlen sollten nicht für sich allein als Alternative zu Kennzahlen der Gesellschaft zur finanziellen Lage, zu den Geschäftsergebnissen oder zum Cash Flow, berechnet in Übereinstimmung mit IFRS, herangezogen werden. Die nicht-GAAP-konformen Finanz- und operativen Kennzahlen, die von der Gesellschaft verwendet werden, können von ähnlich bezeichneten Kennzahlen, die von anderen Unternehmen verwendet werden, abweichen und mit diesen auch nicht vergleichbar sein.

Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen sind sorgfältig ermittelt worden. Es wird jedoch keine Haftung irgendeiner Art übernommen für die hierin enthaltenen Informationen und/oder ihre Vollständigkeit. Die Gesellschaft, ihre Organmitglieder, Führungskräfte und Mitarbeiter und sonstige Personen geben keine Garantie oder Zusicherung, weder ausdrücklich noch konkludent, für die Richtigkeit und/oder Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen ab und jegliche Haftung für jeglichen Schaden oder Verlust, der direkt oder indirekt aus dem Gebrauch dieser Informationen oder daraus in anderer Weise abgeleiteter Meinungen resultiert, ist ausgeschlossen. Die Gesellschaft übernimmt keine wie auch immer geartete Verpflichtung, irgendwelche Informationen (einschließlich der in die Zukunft gerichteten Aussagen), die in dieser Mitteilung enthalten sind, zu aktualisieren oder zu korrigieren, sei es als Ergebnis neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus sonstigen Gründen.